

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch
 Produktname : PU-TOPCOAT NO SCRATCH 02

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Topcoat Steinteppich

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Sidec
 Industrieweg 10
 2490 Balen - BELGIE
 T +32 14 81 50 01
safety@sidec.be - www.sidec.eu

1.4. Notrufnummer

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer
Belgien	Centre Anti-Poisons/Antigifocentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn 1 1120 Bruxelles/Brussel	+32 70 245 245
Deutschland	Giftnotruf Erfurt Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, c/o HELIOS Klinikum Erfurt	Nordhäuser Straße 74 99089 Erfurt	+49 (0) 361 730 730
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale	Stubenring 6 1010 Wien	+43 1 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Acute Tox. 3 (Inhalation:dust,mist) H331
 Resp. Sens. 1 H334
 Skin Sens. 1 H317
 STOT SE 3 H335
 Aquatic Chronic 3 H412

Volltext der Gefahrenhinweise: Siehe Abschnitt 16

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS06

GHS08

Signalwort (CLP) :

Gefahr

Gefährliche Inhaltsstoffe :

Hexamethylene diisocyanate, oligomers; Hexamethylene-1,6-diisocyanate; Dibutyltin dilaurate; p-toluenesulphonyl isocyanate

Gefahrenhinweise (CLP) :

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H331 - Giftig bei Einatmen.
 H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
 H335 - Kann die Atemwege reizen.
 H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (CLP) :

P261 - Einatmen von Dampf, Aerosol vermeiden.
 P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
 P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

PU-TOPCOAT NO SCRATCH 02

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
P284 - Atemschutz tragen.

2.3. Sonstige Gefahren

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt : Giftig bei Einatmen. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann die Atemwege reizen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Andere Gefahren, die zu keiner Klassifizierung führen : Unseres Wissens keine.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Hexamethylene diisocyanate, oligomers	(CAS-Nr.) 28182-81-2 (EG-Nr.) 931-274-8 (REACH-Nr) 01-2119485796-17	80 – 90	Acute Tox. 4 (Inhalation), H332 Skin Sens. 1, H317 STOT SE 3, H335
p-toluenesulphonyl isocyanate	(CAS-Nr.) 4083-64-1 (EG-Nr.) 223-810-8 (EG Index-Nr.) 615-012-00-7 (REACH-Nr) 01-2119980050-47	3 – 5	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Resp. Sens. 1, H334 STOT SE 3, H335 Aquatic Chronic 3, H412
Alfa-3-(2h-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl-propionyl-omega-3-(3-(2h-benzotriazol-2-yl)-5- tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyloxypoly(oxyethylene)	(EG-Nr.) 400-830-7 (EG Index-Nr.) 607-176-00-3 (REACH-Nr) 01- 0000015075-76	1 – 5	Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 2, H411
Bis(isopropyl)naphthalene	(CAS-Nr.) 38640-62-9 (EG-Nr.) 254-052-6	1 – 5	Aquatic Chronic 4, H413
Hexamethylene-1,6-diisocyanate	(CAS-Nr.) 822-06-0 (EG-Nr.) 212-485-8 (EG Index-Nr.) 615-011-00-1 (REACH-Nr) 01-2119457571-37	≤ 0,5	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 2 (Inhalation:dust,mist), H330 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Resp. Sens. 1, H334 Skin Sens. 1, H317 STOT SE 3, H335
Dibutyltin dilaurate	(CAS-Nr.) 77-58-7 (EG-Nr.) 201-039-8 (EG Index-Nr.) 050-030-00-3 (REACH-Nr) 01-2119496068-27	0,1 – 0,5	Eye Irrit. 2, H319 Muta. 2, H341 Repr. 1B, H360 STOT RE 1, H372 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:

Name	Produktidentifikator	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte
p-toluenesulphonyl isocyanate	(CAS-Nr.) 4083-64-1 (EG-Nr.) 223-810-8 (EG Index-Nr.) 615-012-00-7 (REACH-Nr) 01-2119980050-47	(5 ≤C < 100) Skin Irrit. 2, H315 (5 ≤C < 100) STOT SE 3, H335 (5 ≤C < 100) Eye Irrit. 2, H319
Hexamethylene-1,6-diisocyanate	(CAS-Nr.) 822-06-0 (EG-Nr.) 212-485-8 (EG Index-Nr.) 615-011-00-1 (REACH-Nr) 01-2119457571-37	(0,5 ≤C < 100) Skin Sens. 1, H317 (0,5 ≤C < 100) Resp. Sens. 1, H334

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Kontaminierte Kleidung ausziehen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Einen Augenarzt aufsuchen. Reichlich mit sanftem und sauberem Wasser während wenigstens 15 Minuten spülen weil man die Augenlider offen hält.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Mund ausspülen. Reichlich Wasser trinken. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

PU-TOPCOAT NO SCRATCH 02

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

In allen Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen, Arzt aufsuchen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschpulver. Schaum.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Freisetzung giftiger Dämpfe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung : Positivdruck Atemschutzgerät (SCBA).

Sonstige Angaben : In Auffangvorrichtung aufbewahren.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Keine weiteren Informationen verfügbar

6.1.2. Einsatzkräfte

Keine weiteren Informationen verfügbar

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Boden- und Wasserverunreinigung vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Bei großen Mengen: Produkt in einen geeignet gekennzeichneten Ersatzbehälter abpumpen.

Reinigungsverfahren : Kondensat mit inerten Absorptionsmittel aufnehmen (z. B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Silicagel).

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle siehe Abschnitt 13. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Einatmen von Dampf vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. werdende oder stillende Mütter dürfen nicht exponiert werden. Besonders sensible Personen dürfen nicht mit dem Produkt in Berührung kommen.

Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Behälter dicht verschlossen halten. Vor Feuchtigkeit schützen.

Unverträgliche Produkte : Wasser. Amine. Alkohole.

Lager : An einem trockenen und kühlen Ort lagern.

Besondere Vorschriften für die Verpackung : Nur im Originalbehälter aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Hexamethylene-1,6-diisocyanate (822-06-0)		
Belgien	OEL TWA	0,034 mg/m ³ (Hexamethylendiisocyanat; Belgien; zeitgewichteter Durchschnitt 8h)
Belgien	OEL TWA [ppm]	0,005 ppm (Hexamethylendiisocyanat; Belgien; zeitgewichteter Durchschnitt 8h)
Frankreich	VME (OEL TWA)	0,075 mg/m ³ (Diisocyanate d'hexaméthylène; Frankrijk; Tijdsgewogen gemiddelde 8u; VL: Valeur non réglementaire indicative)

PU-TOPCOAT NO SCRATCH 02

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Hexamethylene-1,6-diisocyanate (822-06-0)		
Frankreich	VME (OEL TWA) [ppm]	0,01 ppm (Diisocyanate d'hexaméthylène; Frankrijk; Tijdsgewogen gemiddelde 8u; VL: Valeur non réglementaire indicative)
Frankreich	VLE (OEL C/STEL)	0,15 mg/m ³ Diisocyanate d'hexaméthylène; Frankrijk; Kortetijdswaarde; VL: Valeur non réglementaire indicative; (5min)
Frankreich	VLE (OEL C/STEL) [ppm]	0,02 ppm Diisocyanate d'hexaméthylène; Frankrijk; Kortetijdswaarde; VL: Valeur non réglementaire indicative; (5min)
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (OEL TWA) [1]	0,02 mg/m ³ Isocyanates, all (as -NCO) Except methyl isocyanate; Verenigd Koninkrijk; Tijdsgewogen gemiddelde 8u; Workplace exposure limit (EH40/2005)
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (OEL STEL)	0,07 mg/m ³ Isocyanates, all (as -NCO) Except methyl isocyanate; Verenigd Koninkrijk; Kortetijdswaarde; Workplace exposure limit (EH40/2005)
USA - ACGIH	ACGIH OEL TWA [ppm]	0,005 ppm (Hexamethylene diisocyanate; USA; Time Weighted Average 8h; TLV - Adopted Value)
Dibutyltin dilaurate (77-58-7)		
Belgien	OEL TWA	0,1 mg/m ³
Belgien	OEL STEL	0,2 mg/m ³
Frankreich	VME (OEL TWA)	0,1 mg/m ³
Frankreich	VLE (OEL C/STEL)	0,2 mg/m ³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (OEL TWA) [1]	0,1 mg/m ³
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (OEL STEL)	0,2 mg/m ³
USA - ACGIH	ACGIH OEL TWA	0,1 mg/m ³
USA - ACGIH	ACGIH OEL STEL	0,2 mg/m ³
p-toluenesulphonyl isocyanate (4083-64-1)		
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (OEL TWA) [1]	0,02 mg/m ³
Vereinigtes Königreich	WEL STEL (OEL STEL)	0,07 mg/m ³

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen	: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Staub nicht einatmen. Für ausreichende Entlüftung sorgen, um die Staubkonzentrationen so gering wie möglich zu halten.
Handschutz	: Tragen Sie geeignete Handschuhe, die nach EN374 geprüft wurden. (>=30 min). Durchbruchzeit: Empfehlungen des Herstellers beachten. Empfohlene Materialien. Handschuhe aus Butylkautschuk. (>= 7 mm)
Augenschutz	: Dichtschließende Schutzbrille. EN 166
Haut- und Körperschutz	: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Wie: Chemikalienbeständige Schürze. Stiefel
Atemschutz	: Besondere persönliche Schutzausrüstung: Atemschutzgerät mit A/P2-Filter für organische Dämpfe und schädlichen Staub

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssig
Aussehen	: Trüb.
Farbe	: Farblos.
Geruch	: Charakteristisch.
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
pH-Wert	: Keine Daten verfügbar
Verdunstungsgrad (Butylacetat=1)	: Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt	: Nicht anwendbar
Gefrierpunkt	: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt	: Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	: ≈ 174 °C
Zündtemperatur	: Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Nicht anwendbar
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C	: Keine Daten verfügbar

PU-TOPCOAT NO SCRATCH 02

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Relative Dichte	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: 1,05 – 1,15 kg/L
Löslichkeit	: Wasserunlöslich.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	: 2000 – 4000 mPa·s
Explosive Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen	: Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Nach unserem Kenntnisstand birgt das Produkt unter normalen Anwendungsbedingungen keine besonderen Gefahren.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Wasser, Amine und Alkohole.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Wasser, Feuchtigkeit.

10.5. Unverträgliche Materialien

Wasser, Amine und Alkohole.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine - bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Giftig bei Einatmen.

PU-TOPCOAT NO SCRATCH 02	
LD50 oral Ratte	> 2000 mg/kg
LC50 Inhalation - Ratte	0,1 – 0,5 mg/l/4h
ATE CLP (Staub, Nebel)	0,5 mg/l/4h
Hexamethylene-1,6-diisocyanate (822-06-0)	
LD50 oral Ratte	745 mg/kg
LD50 Dermal Ratte	> 7000 mg/kg Körpergewicht (OECD 402: Akute dermale Toxizität, 24 Stunden, Ratte, männlich / weiblich, experimenteller Wert, dermal, 14 Tage)
LC50 Inhalation - Ratte	0,31 mg/l/4h
LC50 Inhalation - Ratte [ppm]	45 ppm/4h
Dibutyltin dilaurate (77-58-7)	
LD50 oral Ratte	2071 mg/kg Körpergewicht (Entspricht oder entspricht der OECD 401, Ratte, männlich / weiblich, experimenteller Wert, mündlich, 14 Tage)
LD50 Dermal Ratte	> 2000 mg/kg Körpergewicht (OECD 402: Akute dermale Toxizität, 24 Stunden, Ratte, männlich / weiblich, experimenteller Wert, dermal, 14 Tage)
p-toluenesulphonyl isocyanate (4083-64-1)	
LD50 oral Ratte	2330 mg/kg Körpergewicht (Entspricht oder entspricht der OECD 401, Ratte, männlich / weiblich, vorgelesen, mündlich)
LD50 Dermal Ratte	> 2000 mg/kg Körpergewicht (OECD 402: Akute dermale Toxizität, 24 Stunden, Ratte, männlich / weiblich, Read-across, Haut)
Bis(isopropyl)naphthalene (38640-62-9)	
LD50 oral Ratte	4130 mg/kg Körpergewicht (Ratte; OECD 401: Akute orale Toxizität; experimenteller Wert)
LD50 Dermal Ratte	> 4500 mg/kg (Ratte; experimenteller Wert; OECD 402: Akute dermale Toxizität)
LC50 Inhalation - Ratte	> 5,64 mg/l/4h (Ratte; experimenteller Wert)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Nicht eingestuft
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Nicht eingestuft

PU-TOPCOAT NO SCRATCH 02

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Keimzell-Mutagenität	: Nicht eingestuft
Karzinogenität	: Nicht eingestuft
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Kann die Atemwege reizen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht eingestuft
Aspirationsgefahr	: Nicht eingestuft

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

PU-TOPCOAT NO SCRATCH 02	
LC50 - Fisch [1]	> 100 mg/l
EC50 - Krebstiere [1]	> 100 mg/l
EC50 72h - Alge [1]	> 100 mg/l
Hexamethylene-1,6-diisocyanate (822-06-0)	
LC50 - Fisch [1]	22 mg/l (LC0; Andere; 96 h; Brachydanio rerio; Statisches System)
EC50 - Krebstiere [1]	< 0,33 mg/l (EC0; Andere; 24h; Daphnia magna; Statisches System)
LC50 - Fisch [2]	31 mg/l (LC100; Andere; 96 h; Brachydanio rerio; Statisches System)
Dibutyltin dilaurate (77-58-7)	
LC50 - Fisch [1]	3,1 mg/l
EC50 - Krebstiere [1]	< 463 µg/l (OECD 202: Akute Immobilisierungsstudie bei Daphnia sp., 48 h, Daphnia magna, statisches System, Süßwasser, experimenteller Wert, Bewegung)
ErC50 Algen	> 1 mg/l (OECD 201: Algen: Wachstumshemmungsstudie, 72 h, Desmodesmus subspicatus, statisches System, Süßwasser, experimenteller Wert, Zinn)
p-toluenesulphonyl isocyanate (4083-64-1)	
LC50 - Fisch [1]	> 45 mg/l (OECD 203: Fisch: Studie zur akuten Toxizität, 96 h, Oncorhynchus mykiss, semistatisches System, Süßwasser, experimenteller Wert)
EC50 - Krebstiere [1]	> 100 mg/l (OECD 202: Akute Immobilisierungsstudie bei Daphnia sp., 48 h, Daphnia magna, statisches System, Süßwasser, experimenteller Wert)
ErC50 Algen	30 mg/l (OECD 201: Algen: Wachstumshemmungsstudie, 72 h, Pseudokirchneriella subcapitata, statisches System, Süßwasser, experimenteller Wert)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Hexamethylene-1,6-diisocyanate (822-06-0)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht leicht biologisch abbaubar.
Dibutyltin dilaurate (77-58-7)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht leicht biologisch abbaubar.
p-toluenesulphonyl isocyanate (4083-64-1)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar in Wasser.
Bis(isopropyl)naphthalene (38640-62-9)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Photolyse an der Luft. In Wasser: Nicht biologisch abbaubar. Abscheidung durch Sedimentation. gut abbaubar im Boden.
ThSB	2,41 g O ₂ /g Stoff

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Hexamethylene-1,6-diisocyanate (822-06-0)	
BKF - Fisch [1]	59,6 (BCFWIN, Pisces, QSAR)
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	1,08 (QSAR)
Bioakkumulationspotenzial	Geringes Bioakkumulationspotential.
Dibutyltin dilaurate (77-58-7)	
BKF - Fisch [1]	31 – 813 (Berechneter Wert)
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	4,44 (Praktische Erfahrung / Beobachtung, OECD 107: Verteilungskoeffizient (n-Octanol / Wasser): Schüttelflaschenmethode, 20,8 ° C)
Bioakkumulationspotenzial	Bioakkumulationspotenzial.

PU-TOPCOAT NO SCRATCH 02

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

p-toluenesulphonyl isocyanate (4083-64-1)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	0,6 (Experimenteller Wert, OECD 117: Verteilungskoeffizient (n-Octanol / Wasser), HPLC-Methode)
Bioakkumulationspotenzial	Wenig bioakkumulierbar.

Bis(isopropyl)naphthalene (38640-62-9)	
BKF - Fisch [1]	370 – 3930 (BCF; 8 weeks; Cyprinus carpio)
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	6,08 (berechneter wert; US EPA)
Bioakkumulationspotenzial	Stark. Bioakkumulationspotenzial.

12.4. Mobilität im Boden

Hexamethylene-1,6-diisocyanate (822-06-0)	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Koc)	2,78 – 3,68 (log Koc; berechneter Wert)
Ökologie - Boden	wenig. Mobil.

Dibutyltin dilaurate (77-58-7)	
Ökologie - Boden	Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

p-toluenesulphonyl isocyanate (4083-64-1)	
Ökologie - Boden	Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Komponente	
p-toluenesulphonyl isocyanate (4083-64-1)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.
Hexamethylene-1,6-diisocyanate (822-06-0)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.
Dibutyltin dilaurate (77-58-7)	Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Örtliche Vorschriften (Abfall)	: Alle nationalen/lokalen Vorschriften beachten.
Verfahren der Abfallbehandlung	: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

14.1. UN-Nummer

UN-Nr. (ADR)	: 2206
UN-Nr. (IMDG)	: 2206
UN-Nr. (IATA)	: 2206
UN-Nr. (ADN)	: 2206
UN-Nr. (RID)	: 2206

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR)	: ISOCYANATE, GIFTIG, N.A.G.
Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG)	: ISOCYANATE, GIFTIG, N.A.G.
Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA)	: Isocyanate solution, toxic, n.o.s.
Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN)	: ISOCYANATE, GIFTIG, N.A.G.
Offizielle Benennung für die Beförderung (RID)	: ISOCYANATE, GIFTIG, N.A.G.
Eintragung in das Beförderungspapier (ADR)	: UN 2206 ISOCYANATE, GIFTIG, N.A.G. (hexamethylene diisocyanate, oligomers), 6.1, III, (E)
Eintragung in das Beförderungspapier (IMDG)	: UN 2206 ISOCYANATE, GIFTIG, N.A.G. (hexamethylene diisocyanate, oligomers), 6.1, III

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR

Transportgefahrenklassen (ADR)	: 6.1
Gefahrzettel (ADR)	: 6.1

PU-TOPCOAT NO SCRATCH 02

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830



IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG) : 6.1

Gefahrzettel (IMDG) : 6.1



IATA

Transportgefahrenklassen (IATA) : 6.1

Gefahrzettel (IATA) : 6.1



ADN

Transportgefahrenklassen (ADN) : 6.1

Gefahrzettel (ADN) : 6.1



RID

Transportgefahrenklassen (RID) : 6.1

Gefahrzettel (RID) : 6.1



14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR) : III

Verpackungsgruppe (IMDG) : III

Verpackungsgruppe (IATA) : III

Verpackungsgruppe (ADN) : III

Verpackungsgruppe (RID) : III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlich : Nein

Meeresschadstoff : Nein

Sonstige Angaben : Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

- Landtransport

Klassifizierungscode (ADR) : T1

PU-TOPCOAT NO SCRATCH 02

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Sondervorschriften (ADR)	: 274, 551
Begrenzte Mengen (ADR)	: 5L
Freigestellte Mengen (ADR)	: E1
Verpackungsanweisungen (ADR)	: P001, IBC03, LP01, R001
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR)	: MP19
Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR)	: T7
Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR)	: TP1, TP28
Tankcodierung (ADR)	: L4BH
Sondervorschriften für Tanks (ADR)	: TU15, TE19
Fahrzeug für die Beförderung in Tanks	: AT
Beförderungskategorie (ADR)	: 2
Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR)	: V12
Sondervorschriften für die Beförderung - Be- und Entladung, Handhabung (ADR)	: CV13, CV28
Sondervorschriften für die Beförderung- Betrieb (ADR)	: S9
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemlerzahl)	: 60
Orangefarbene Tafeln	:



Tunnelbeschränkungscode (ADR)	: E
EAC-Code	: 2X

- Seeschiffstransport

Sonderbestimmung (IMDG)	: 223, 274
Verpackungsanweisungen (IMDG)	: P001, LP01
IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG)	: IBC03
Tankanweisungen (IMDG)	: T7
Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG)	: TP1, TP13, TP28
EmS-Nr. (Brand)	: F-A
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung)	: S-A
Staukategorie (IMDG)	: E
Eigenschaften und Bemerkungen (IMDG)	: Flüssigkeiten mit stechendem Geruch. Nicht mischbar mit Wasser, reagiert aber mit Wasser unter Bildung von Kohlendioxid. Giftig beim Verschlucken, bei Berührung mit der Haut oder beim Einatmen. Bei Stauung unter Deck mit mechanischer Belüftung ist ein sechsfacher Luftwechsel pro Stunde erforderlich. Bei Transport im geschlossenen Container ist ein 2-facher Luftwechsel pro Stunde ausreichend. Wirkt reizend auf Haut, Augen und Schleimhäute.

- Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA)	: E1
PCA begrenzte Mengen (IATA)	: Y642
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA)	: 2L
PCA Verpackungsvorschriften (IATA)	: 655
Max. PCA Nettomenge (IATA)	: 60L
CAO Verpackungsvorschriften (IATA)	: 663
Max. CAO Nettomenge (IATA)	: 220L
Sonderbestimmung (IATA)	: A3
ERG-Code (IATA)	: 6L

- Binnenschiffstransport

Klassifizierungscode (ADN)	: T1
Sondervorschriften (ADN)	: 274, 551, 802
Begrenzte Mengen (ADN)	: 5 L
Freigestellte Mengen (ADN)	: E1
Ausrüstung erforderlich (ADN)	: PP, EP, TOX, A

PU-TOPCOAT NO SCRATCH 02

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

Lüftung (ADN)	: VE02
Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN)	: 0
Beförderung verboten (ADN)	: Nein
Unterliegt nicht dem ADN	: Nein

- Bahntransport

Klassifizierungscode (RID)	: T1
Sonderbestimmung (RID)	: 274, 551
Freigestellte Mengen (RID)	: E1
Verpackungsanweisungen (RID)	: P001, IBC03, LP01, R001
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID)	: MP19
Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID)	: T7
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID)	: TP1, TP28
Tankcodierungen für RID-Tanks (RID)	: L4BH
Sondervorschriften für RID-Tanks (RID)	: TU15
Beförderungskategorie (RID)	: 2
Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID)	: W12
Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (RID)	: CW13, CW28, CW31
Expressgut (RID)	: CE8
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID)	: 60
Beförderung verboten (RID)	: Nein

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

15.1.2. Nationale Vorschriften

Deutschland

Rechtlicher Bezug	: WGK 3, Stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1)
Störfall-Verordnung (12. BImSchV)	: Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

Niederlande

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen	: Es ist keiner der Bestandteile gelistet
SZW-lijst van mutagene stoffen	: Es ist keiner der Bestandteile gelistet
NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Borstvoeding	: Es ist keiner der Bestandteile gelistet
NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Vruchtbaarheid	: Dibutyltin dilaurate ist gelistet
NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Ontwikkeling	: Dibutyltin dilaurate ist gelistet

Dänemark

Anmerkungen zur Einstufung	: Notfall-Management-Richtlinien für die Lagerung von entzündlichen Flüssigkeiten müssen befolgt werden
Empfehlungen der dänischen Vorschriften	: Das Produkt darf von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verwendet werden Schwangere/stillende Frauen, die mit dem Stoff arbeiten, dürfen nicht in direkten Kontakt mit ihm geraten

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

PU-TOPCOAT NO SCRATCH 02

Sicherheitsdatenblatt

entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2015/830

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 2 (Inhalation:dust,mist)	Akute Toxizität (inhalativ: Staub, Nebel), Kategorie 2
Acute Tox. 3 (Inhalation:dust,mist)	Akute Toxizität (inhalativ: Staub, Nebel), Kategorie 3
Acute Tox. 4 (Inhalation)	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
Acute Tox. 4 (Oral)	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3
Aquatic Chronic 4	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 4
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
Muta. 2	Keimzell-Mutagenität, Kategorie 2
Repr. 1B	Reproduktionstoxizität, Kategorie 1B
Resp. Sens. 1	Sensibilisierung der Atemwege, Kategorie 1
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, Atemwegsreizung
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H360	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produkts ausgelegt werden.